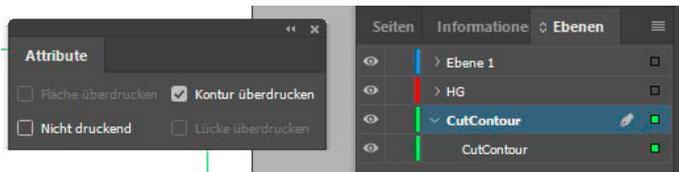


Allgemeine Informationen zur Erstellung von Druckdaten für den Schneideplotter

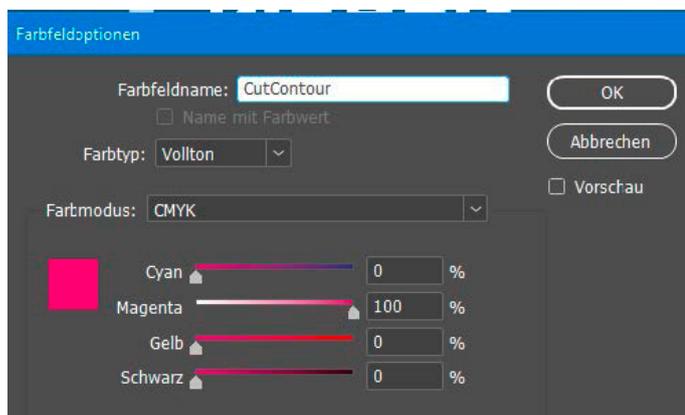
(Stand Mai 2025)

Schneidelinie anlegen

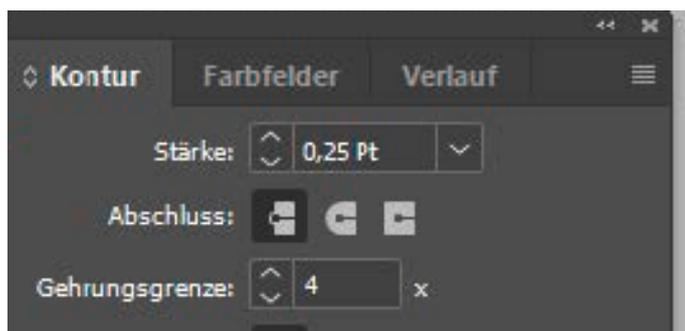
Die CutContour muss auf einer separaten Ebene unter dem Motiv angelegt werden, mit dem Namen „CutContour“. Sie muss das Attribut „überdrucken“ haben.



Die CutContour muss in einer Spotfarbe / Vollton angelegt sein. Diese muss ebenfalls „CutContour“ heißen und auch nur diese Ebene darf die Farbe und keine weiteren Elemente beinhalten.



Die Kontur muss eine Strichstärke von 0,25pt haben.

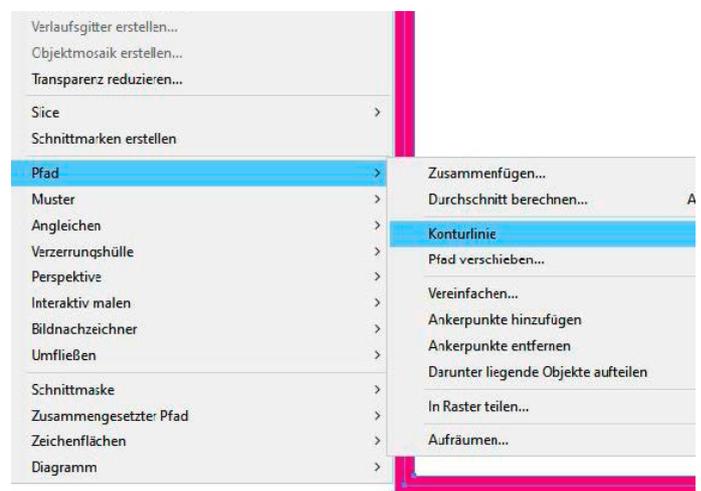


Zum Schluss als PDF x-4 im Farbraum CMYK und als Profil PS0coated_v3_Fogra 51 bzw. PS0uncoated_v3_Fogra 52 exportieren, dabei darauf achten das bei mehrseitigen Dokumenten jede Seite die gleichen CutContour Einstellungen haben bzw. als Einzelseiten exportieren. Außerdem eine Ansichtsdatei für die CutContour erstellen.



Achtung!

Achten Sie darauf, dass die CutContour keine doppelte Konturlinie hat. Dies passiert, wenn man in Adobe Illustrator die CutContour über den Menüpunkt Pfade → Konturlinie erstellt. Eine von diesen Linien müssen Sie dann entfernen.



Richtig:

Nur eine Pfadlinie vorhanden. Am besten nur mit Pfad Werkzeugen die CutContour anlegen.

Falsch:

Doppelte Konturlinien, hier müssen Pfade bis auf einen gelöscht werden.

Aus Leidenschaft zum Druck

PIEREG Druckcenter Berlin GmbH | Benzstraße 12 | 12277 Berlin
T +49 (0) 30 3198 00 10 | F +49 (0) 30 3198 00 22 | info@piereg.de | www.piereg.de

/...../